

weber.tec 827/827 S

Flexible Reaktionsharzabdichtung

Reaktionsharzbeschichtung zur Erstellung von Verbundabdichtungen im höher beanspruchten Bereich

Produktsteckbrief

- Verbundabdichtung unter keramischen Belägen
- für gewerbliche Küchen und Nassräume
- Erfüllt die Anforderungen der Wassereinwirkungsklassen W3-I

Produktvorteile

- Flexibel
- Rissüberbrückend
- Mit zusätzlich hoher Chemikalienbeständigkeit

Produktbeschreibung

weber.tec 827/827 S ist ein 2-komponentiges Reaktionsharz auf Epoxidharzbasis.

Anwendungsgebiet

weber.tec 827/827 S ist eine 2-Komp. Epoxidharz Verbundabdichtung unter Fliesenbelägen, insbesondere für den Bau oder für die Sanierung von Schwimmbecken, Sole- und Thermalbädern, Großküchen, Feucht- und Nassräumen sowie in Laborräumen. In Kombination mit dem hydraulisch abbindenden Dünn- und Mittelbettmörtel **weber.xerm 852** ist die rissüberbrückende Epoxidharzabdichtung geeignet zum Einsatz in den Wassereinwirkungsklassen WO-I bis W3-I mit zusätzlich chemischen Einwirkung gemäß DIN 18534. Als Untergrund eignen sich saugfähige mineralische Flächen und glasierte und unglasierte keramische Beläge und sowie Gussasphalt.

Produkteigenschaften

- Hohe Untergrundhaftung
- Wasserdicht
- Wärme- und frostbeständig
- Entspricht den KSW-Empfehlungen
- Beständig gegen zahlreiche Laugen, Säuren und andere Chemikalien
- weber.tec 827 ist selbstverlaufend und rollfähig bis 1,5 % Gefälle
- weber.tec 827 S ist spachtelfähig
- Mit allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen

Verbrauch/Ergiebigkeit

pro mm Schichtdicke

ca. 1,25 kg/m²

Technische Werte

Verarbeitungstemperatur	mind. 10 °C - 30 °C
Verarbeitungszeit	ca. 20 Minuten
Durchtrocknungszeit	ca. 7 Tage
Schichtdicke	> 2 mm
Wartezeit zwischen 2 Aufträgen	ca. 24 Stunden
Auftragswerkzeug	Glättkelle
Basisfarbe	Betongrau
Zusammensetzung	Komponenten auf Basis von Epoxidharzen

weber.tec 827/827 S

Flexible Reaktionsharzabdichtung

Lagerung

Lagerung
Lagerbedingungen

mind. 12 Monate
Bei trockener, kühler, frostfreier Lagerung im Originalgebinde ist das Material mind. 12 Monate lagerfähig.

Verarbeitung

Untergründe

zementärer Untergrund, Beton, Estrich, Putz, abgesandete Epoxidharzschichten, Metall, andere Untergründe müssen im Einzelfall bewertet werden

Untergrundvorbereitung

- Die Untergründe müssen ausreichend fest, tragfähig, sauber, trocken, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Betonuntergründe müssen frei von Zementleim sein. Öl-, Fett-, Wachs- und Pflegemittelrückstände sind vollständig zu entfernen.
- Keramische Beläge im Dauerunterwasserbereich vor Auftrag der Flächenabdichtung aus **weber.tec 827/827 S** ausreichend mechanisch aufrauen. Einbauteile aus nichtrostendem Stahl anschleifen.
- Saugfähige mineralische Untergründe werden mit **weber.prim 807** vorbehandelt. Das anschließende Aufbringen der Abdichtung muss auf die noch klebrige Grundierung, oder auf die (im frischem Zustand abgesandete) ausgehärtete Grundierung erfolgen.
- Nicht abgesandete Gussasphaltestriche sind durch Kugelstrahlen oder andere geeignete Verfahren so vorzubereiten, dass eine Mindesthaftfestigkeit von 1,0 N/mm² erreicht wird.

Verarbeitung

- Komponente B restlos in Komponente A entleeren.
- Das Mischen erfolgt im Behälter der Komponente A mit einer langsam laufenden Bohrmaschine und einem auf das Gebinde abgestimmten Rührpaddel (homogen und schlierenfrei). Mischzeit mindestens 3 Minuten.
- Auf waagerechten und geneigten Flächen bis 1,5 % Gefälle wird **weber.tec 827** mittels Spitzzahnglätter (Zahnleiste Nr.1) aufgekämmt und unmittelbar danach gleichmäßig dick mit der Glättkelle abgezogen. Die Auftragsdicke beträgt ca. 1,0 -1,5 mm (je nach Anwendungsbereich).
- Auf senkrechten oder waagerechten Flächen wird **weber.tec 827 S** mittels Spitzzahnglätter (Zahnleiste Nr. 2) aufgekämmt und unmittelbar danach gleichmäßig dick mit der Glättkelle abgezogen. Die Auftragsdicke beträgt ca. 0,8 - 1,5 mm (je nach Anwendungsbereich).
- Im 2. Arbeitsgang (frühestens nach 24 Std., spätestens am 3. Tag) werden nochmals 0,3 - 0,5 mm (bei Verwendung von **weber.tec 827**) bzw. nochmals 0,4 - 0,5 mm (bei Verwendung von **weber.tec 827 S**) aufgetragen.
- Mindest-Gesamtschichtdicken: Großküche (Koch-/Abflusszone) und Schwimmbecken: mind. 2,0 mm. Großküche (außerhalb der Koch-/Abflusszone), Laborräume, Feucht- u. Nassräume, Balkone u. Terrassen: mind. 1,2 mm.
- Keramische Beläge können mit **weber.xerm 852** verlegt werden. Dazu wird der letzte Arbeitsgang **weber.tec 827/827 S** mit ofengetrocknetem Quarzsand (0,7 -1,2 mm) frisch in frisch abgestreut. Die Verklebung frühestens 24 Stunden nach dem Absanden.

Allgemeine Hinweise

Als Grundlage für die Ausführung von Verbundabdichtungen gelten DIN 18534, DIN EN 14891, DIN 18195, die aktuellen Fassungen der ZDB-Merkblätter sowie die Bauregelliste

Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23 °C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.

Höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere Temperaturen verzögern den Reaktionsverlauf

weber.tec 827/827 S ist temperaturbeständig bis + 70 °C. Im Nass- und Dauerunterwasserbereich bis + 40 °C

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit **weber.sys 992** reinigen

weber.tec 827/827 S unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332**
Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner

Stand: 2025-12-04 | Seite: 2/3

weber.tec 827/827 S

Flexible Reaktionsharzabdichtung

Besonderheiten

Glasmosaik oder Glas sind als Untergrund nicht geeignet

Mineralische Untergründe erfordern eine Haftzugfestigkeit der Oberfläche von $> 1,0 \text{ N/mm}^2$. Die Feuchte muß $< 4 \text{ Gew.-%}$ sein. Die Untergrundtemperatur muss mind. 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen

Eine rückwärtige Durchfeuchtung der Abdichtung ist zu vermeiden

Auf Belägen im Außenbereich, die sich über beheizten oder bewohnten Räumen befinden, dürfen **weber.tec 827/827 S** nicht eingesetzt werden

Schutzvorschriften auf dem Gebinde beachten

Beim Einsatz in bauaufsichtlich relevanten Bereichen muss das entsprechende AbP an der Verwendungsstelle vorliegen

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE
Eimer	8 Kilogramm	45 Eimer / Palette
Doppelgebinde	2 Kilogramm	56 Doppelgebinde / Palette
Doppelgebinde	8 Kilogramm	45 Doppelgebinde / Palette

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332**

Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber

Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner